



Jahresabschluss 31.12.2024

FN 509406b

FIRMA

SBI Mechatronik GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2024 bis 31.12.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung klein

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.01.2023 bis 31.12.2023

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

30.09.2025

UNTERZEICHNET VON

Mag. Paul Wette, geb 28.07.1977

am 18.09.2025

Siddharth Lohia, geb 15.01.1984

am 18.09.2025

PRÜFWERT: 24941996f239e955f907858cbbdaa12d

Auszug aus der Bilanz

in EUR

Vorjahr in TEUR

	in EUR	Vorjahr in TEUR
AKTIVA	1.901.748,99	1.636
Anlagevermögen	369.205,60	503
Immaterielle Vermögensgegenstände	135.337,50	166
Sachanlagen	18.868,10	36
Finanzanlagen	215.000,00	300
Umlaufvermögen	1.497.774,52	1.078
Vorräte	599.557,88	622
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	525.588,82	295
<i>davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr</i>	34.695,15	0
Wertpapiere und Anteile	0,00	0
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	372.627,82	161
Rechnungsabgrenzungsposten	34.768,87	55
Aktive latente Steuern	0,00	0
PASSIVA	1.901.748,99	1.636
Eigenkapital	132.485,69	282
eingefordertes Stammkapital	435.000,00	435
<i>Stammkapital</i>	435.000,00	435
<i>davon eingezahlt</i>	435.000,00	435
Kapitalrücklagen	300.000,00	300
Gewinnrücklagen	0,00	0
Bilanzverlust	-602.514,31	-453
<i>davon Verlustvortrag / Gewinnvortrag</i>	-452.685,21	208
Rückstellungen	202.859,03	168
Verbindlichkeiten	1.566.404,27	1.186
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	700.000,00	897
Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0

offenzulegender Anhang

Angabe von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden (§ 237 Abs 1 Z 1 UGB):

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Allgemeine Grundsätze

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften der §§ 189 ff des Unternehmensgesetzbuchs (UGB) unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit entsprechend den gesetzlichen Regelungen eingehalten.

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und eine Fortführung des Unternehmens unterstellt.

Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste wurden - soweit gesetzlich geboten - berücksichtigt.

Bewertungsgrundlagen für die verschiedenen Posten:

Anlagevermögen

Immaterielles Anlagevermögen

Die erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände wurden zu Anschaffungskosten bewertet, die um die planmäßigen Abschreibungen vermindert sind.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden linear vorgenommen.

Folgende Nutzungsdauern wurden den planmäßigen Abschreibungen zugrunde gelegt:

Nutzungsdauer in Jahren

Software sowie Lizenzen 3,00-5,00

Geschäfts-(Firmen-)wert 10,00-10,00

Der Firmenwert wird linear über einen Zeitraum von 10 Jahren abgeschrieben, da dies der voraussichtlichen Nutzungsdauer entspricht. Steuerlich wird von einer Nutzungsdauer von 15 Jahren ausgegangen.

Sachanlagen

Das abnutzbare Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet, die um die planmäßigen Abschreibungen vermindert werden. Die geringwertigen Vermögensgegenstände bis zu einem Wert von EUR 1.000,00 wurden im Zugangsjahr voll abgeschrieben.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden linear der voraussichtlichen Nutzungsdauer entsprechend vorgenommen.

Folgende Nutzungsdauern wurden den planmäßigen Abschreibungen zugrunde gelegt:

Nutzungsdauer in Jahren

Maschinen 3,00-5,00

Betriebs- und Geschäftsausstattung 1,00-5,00

Steuerlich wurde dem PKW eine Nutzungsdauer von 8 Jahren zugrunde gelegt.

Finanzanlagen

Das Finanzanlagevermögen wurde zu Anschaffungskosten bewertet.

Da die Beteiligung an der IVA BV dauert wertgemindert ist, wurde diese Beteiligung auf EUR 215.000,00 wertberichtigt.

Umlaufvermögen

Vorräte

Die Bewertung der Vorräte erfolgte zu Anschaffungskosten unter Beachtung des Niederstwertprinzips.

Die Anschaffungskosten wurden einzeln ermittelt.

Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

Die Bewertung der Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe erfolgte zu Anschaffungskosten unter Beachtung des Niederstwertprinzips.

Die Anschaffungskosten wurden einzeln ermittelt.

Unfertige und Fertige Erzeugnisse

Die Bewertung der unfertigen und fertigen Erzeugnisse erfolgte zu Anschaffungs- und Herstellungskosten. Ist der Tageswert niedriger, erfolgte die Bewertung zu diesem.

Die Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten wurden unter Beachtung des Niederstwertprinzips ermittelt.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden mit dem Nennwert angesetzt.

Fremdwährungsforderungen wurden mit ihrem Entstehungskurs oder mit dem niedrigeren Devisenbriefkurs zum Bilanzstichtag bewertet.

Im Falle erkennbarer Einzelrisiken wurde der niedrigere beizulegende Wert angesetzt.

Rückstellungen

Sonstige Rückstellungen

In den sonstigen Rückstellungen wurden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle im Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe oder dem Grunde nach ungewissen Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach bestmöglicher Schätzung zur Erfüllung der Verpflichtung aufgewendet werden müssen. Sämtliche Rückstellungen haben eine Laufzeit von weniger als einem Jahr.

Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten wurden mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Währungsumrechnung

Fremdwährungsforderungen wurden mit dem Anschaffungskurs oder dem niedrigeren Devisenbriefkurs zum Bilanzstichtag bewertet.

Fremdwährungsverbindlichkeiten wurden mit dem Anschaffungskurs oder dem höheren Devisengeldkurs zum Bilanzstichtag bewertet.

Angabe zur Übereinstimmung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden mit dem Konzept der Unternehmensfortführung:

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und eine Fortführung des Unternehmens unterstellt.

wesentliche Änderungen der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden:

Die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden auch bei der Erstellung des vorliegenden Jahresabschlusses beibehalten.

Begründung dafür (§ 201 Abs. 3):

Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage:

Grundlagen für die Umrechnung von Posten, die auf fremde Währung lauten, in Euro:

Fremdwährungsforderungen wurden mit dem Anschaffungskurs oder dem niedrigeren Devisenbriefkurs zum Bilanzstichtag bewertet.

Fremdwährungsverbindlichkeiten wurden mit dem Anschaffungskurs oder dem höheren Devisenkurs zum Bilanzstichtag bewertet.

Erläuterung des Zeitraums, über den der Geschäfts(Firmen)wert abgeschrieben wird (§ 203 Abs. 5 UGB):

Der Firmenwert wird linear über einen Zeitraum von 10 Jahren abgeschrieben, da dies der voraussichtlichen Nutzungsdauer entspricht. Steuerlich wird von einer Nutzungsdauer von 15 Jahren ausgegangen

Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer/innen während des Geschäftsjahrs (§ 237 Abs. 1 Z 6 UGB):

15

Anlagenpiegel

	Teil 1		Anschaffungs- und Herstellungskosten			in EUR	
	Stand 01.01.2024	Zugänge	davon aktivierte Zinsen für Fremdkapital	Umbuchungen	Abgänge	Stand 31.12.2024	
Anlagevermögen	1.159.321,65	4.088,55	0,00	0,00	3.684,55	1.159.725,65	
Immaterielle Vermögensgegenstände	322.099,00	0,00	0,00	0,00	0,00	322.099,00	
Sachanlagen	111.829,75	4.088,55	0,00	0,00	3.684,55	112.233,75	
Finanzanlagen	725.392,90	0,00	0,00	0,00	0,00	725.392,90	

Anlagenpiegel

Teil 2

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Kumulierte Wertberichtigungen 01.01.2024	laufende Abschreibungen	laufende Zuschreibungen	Wertberichtigungen auf Zugänge
Anlagevermögen	656.588,76	137.591,89	0,00	0,00
Immaterielle Vermögensgegenstände	155.694,83	31.066,67	0,00	0,00
Sachanlagen	75.501,03	21.525,22	0,00	0,00
Finanzanlagen	425.392,90	85.000,00	0,00	0,00

Anlagenpiegel

Teil 3

Kumulierte Wertberichtigungen (Abschreibungen)

in EUR

	Wertberichtigungen auf Umbuchungen	Wertberichtigungen auf Abgänge	Kumulierte Wertberichtigungen 31.12.2024
Anlagevermögen	0,00	3.660,60	790.520,05
Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	0,00	186.761,50
Sachanlagen	0,00	3.660,60	93.365,65
Finanzanlagen	0,00	0,00	510.392,90

Anlagenspiegel

Teil 4

Nettobuchwerte

in EUR

	Buchwert 01.01.2024	Buchwert 31.12.2024
Anlagevermögen	502.732,89	369.205,60
Immaterielle Vermögensgegenstände	166.404,17	135.337,50
Sachanlagen	36.328,72	18.868,10
Finanzanlagen	300.000,00	215.000,00